

Verleihung des Leipziger Buchpreis zur Europäischen Verständigung

Der seit 1994 verliehene [Leipziger Buchpreis zur Europäischen Verständigung](https://www.leipzig.de/rathaus/auszeichnungen-und-ehrun-gen/kunst-und-kulturpreise/leipziger-buchpreis-zur-europaeischen-verstaendigung) insbesondere mit Mittel- und Osteuropa zählt zu den wichtigsten Literaturpreisen in Deutschland. Er würdigt Persönlichkeiten, deren Werk in hervorragendem Maße das europäische Verständnis stärkt und zeitgeschichtliche Zusammenhänge in den Vordergrund stellt. Das Kuratorium bilden die Stadt Leipzig, der Freistaat Sachsen, der Börsenverein des Deutschen Buchhandels e. V. und die Leipziger Messe GmbH. 2025 erhielt der belarussische Schriftsteller Alhierd Bacharevič die Auszeichnung für seinen Roman „Europas Hunde“, der eine Zukunftsvision europäischer Solidarität und zivilgesellschaftlichen Engagements zeichnet und damit die Bemühungen des Kuratoriums für eine europäischen Verständigung verkörpert.



*Preisträger Alhierd Bacharevič bei der Verleihung in Leipzig
© Stadt Leipzig*

Weitere Bilder unter: <https://www.leipzig.de/rathaus/auszeichnungen-und-ehrun-gen/kunst-und-kulturpreise/leipziger-buchpreis-zur-europaeischen-verstaendigung>

Gipfeltreffen in Brüssel

Oberbürgermeister Burkhard Jung hat in seiner Rolle als Präsident des Städtetzwerks Eurocities am 20. Februar in Brüssel gemeinsam mit zahlreichen Amtskollegen Forderungen zur Lösung der europäischen Wohnungskrise gegenüber der EU-Kommission und dem EU-Parlament vorgelegt. Gemeinsam mit den Oberbürgermeistern von Amsterdam, Athen, Barcelona, Bologna, Budapest, Gent, Paris, Rom und Warschau sowie mit dem Vizepräsidenten von Lyon Metropole und der Stadträtin für Wohnungswesen von Lissabon wurde die Notwendigkeit dringender EU-Maßnahmen zur Bewältigung der sich zuspitzenden Wohnungskrise gefordert. Dan Jørgensen, EU-Kommissar für Energie und Wohnungswesen, sowie die Europaabgeordnete Irene Tinagli,

Vorsitzende des Sonderausschusses Wohnen des Europäischen Parlaments, diskutierten die vielfältigen Probleme und ehrgeizigen Forderungen der Städte zur europäischen Wohnungspolitik.



Burkhard Jung mit europäischen Oberbürgermeisterinnen und Oberbürgermeistern bei ihrem Treffen mit EU-Kommissar Dan Jørgensen für Wohnungswesen zur Übergabe städtischer Forderungen für bezahlbares Wohnen an die EU-Kommission. © Stadt Barcelona

31. Europaforum

Die Stadt Leipzig organisiert gemeinsam mit dem Europa-Haus Leipzig e.V., dem Institut Français Leipzig, dem Polnischen Institut Berlin – Filiale Leipzig und dem Zeitgeschichtlichen Forum Leipzig jedes Jahr im Rahmen der Leipziger Buchmesse ein europapolitisches Diskussionsforum. Dieses Jahr unter dem Titel: „In Vielfalt geeint – ist Europas Wirtschaft bereit für die Zukunft?“. Expertinnen und Experten diskutierten über die geopolitischen und wirtschaftlichen Herausforderungen von Konflikten in Europa und der Welt und erörterten letztlich mögliche Antworten der EU darauf. Welche Stärken hat Europa gegenüber politischer Instabilität und nationalistischer Tendenzen aufzuweisen?



Leipziger Europaforum 2025 im Rahmen der Leipziger Buchmesse © Stadt Leipzig

Europafest

Am Freitag, den 9. Mai 2025, veranstaltete die Stadt Leipzig in Kooperation mit dem Europa-Haus Leipzig e.V. auf dem Burgplatz ein Stadtfest zum Europatag. Zahlreichen Bürgerinnen und Bürgern bot sich die Gelegenheit, zum Thema Europa mit der Europareferentin der Stadt ins Gespräch zu kommen und die Europaarbeit unterschiedlicher in Leipzig tätiger Organisationen kennenzulernen. Daneben wartete ein abwechslungsreiches Programm mit musikalischen Höhepunkten, Kreativ- und Mitmachangeboten sowie europäischen Köstlichkeiten.



Leipziger Europafest 2025 © Stadt Leipzig

Europäische Mobilitätswoche und Woche der Klimaanpassung 2025

Die [Europäische Mobilitätswoche \(EMW\)](#) ist eine Kampagne der Europäischen Kommission zur nachhaltigen Mobilität und findet jährlich in ganz Europa statt. Getragen vom Mobilitäts- und Tiefbauamt und starkem zivilgesellschaftlichem Engagement sensibilisiert die EMW seit 2016 die Bürgerinnen und Bürger für nachhaltige Mobilität. Im September 2024 brachte die EMW zahlreiche Akteurinnen und Akteure zum autofreien Tag unter dem Motto „Ein Ring für alle“ gemeinsam auf die Straße. Als Vorreiterin für nachhaltige urbane Mobilität gewann die Stadt Leipzig den dritten Platz im Rennen um den „European Mobility Week Award 2024“, nachdem sie sich gegen 75 Mitbewerber aus ganz Europa behauptete. 2025 folgten weitere Erfolge: Platz zwei beim „European City of the Trees Award“, die Woche der Klimaanpassung und die EMW mit über 40 Veranstaltungen sowie der Gewinn des Fotowettbewerbs des Umweltbundesamts in der Kategorie "Mobilität für alle".



Siegerfoto des Fotowettbewerbs
© Stadt Leipzig/Tim Schneider



Oberbürgermeister Burkhard Jung bei der Eröffnung des
autofreien Tages
© Stadt Leipzig/ Katrin Mäding-Schulz



Autofreier Tag
© Stadt Leipzig



Partnerstadtfest 2025

Auch in diesem Jahr eröffnete das Partnerstadtfest die [Interkulturellen Wochen Leipzig](#). Im Zentrum standen in diesem Jahr das 50-jährige Jubiläum diplomatischer Beziehungen zwischen Vietnam und Deutschland, in Leipzig also die Partnerschaft mit Ho-Chi-Minh-Stadt. Durch diese Feier bot sich den Leipzigerinnen und Leipzigern die Gelegenheit, an einem vielfältigen Programm aus internationaler Musik, Tänzen, Infoständen und kulinarischen Leckerbissen teilzuhaben.



© Stadt Leipzig

Bildungsreisen nach Brüssel

Vom Europa-Haus Leipzig e.V. werden jährlich ein bis zwei Bildungsreisen nach Brüssel angeboten. Diese können von Bürgerinnen und Bürgern, aber auch von Bediensteten der Stadtverwaltung im Rahmen ihres Bildungsurlaubes in Anspruch genommen werden. Reger Zuspruch findet dieses Angebot unter den Studierenden aus Leipzig und der Region. Im November 2025 hat die letzte fünftägige Reise stattgefunden.

Leipziger Preis für die Freiheit und Zukunft der Medien

Der [Leipziger Medienpreis](#) gilt Journalisten, Verlegern, Publizisten und Institutionen in aller Welt, die sich mit Risikobereitschaft, hohem persönlichem Engagement, mit Beharrlichkeit, Mut und demokratischer Überzeugung für die Sicherung und Entwicklung der Pressefreiheit einsetzen. Er ist mit bis zu 30.000 Euro dotiert und wird von der Medienstiftung der Sparkasse Leipzig vergeben. Oberbürgermeister Burkard Jung ist Vorsitzender des Stiftungsrates der Sparkassenstiftung.

Im Jahr 2025 ging der Preis an den algerischen Journalisten Ihsane El Kadi, der zu den bekanntesten regierungskritischen algerischen Journalisten zählt. Aufgrund der Verweigerung seiner Ausreise durch die algerische Regierung konnte er nicht persönlich an der Verleihung teilnehmen. Zudem verlieh die Stiftung erstmals einen Ehrenpreis an den Journalismusforscher Prof. Dr. Michael Haller für sein Lebenswerk.



Preisträger Prof. Dr. Michael Haller (links) und Ihsane El Kadi (rechts) © Medienstiftung der Sparkasse Leipzig

Internationale Kinder- und Jugendarbeit

Leipzig stärkt die europäische Idee in der Kinder- und Jugendarbeit über die bestehenden Städtepartnerschaften hinaus, fördert gezielt Projekte und ermöglicht besonders benachteiligten jungen Menschen internationale Lernerfahrungen. Die Europäisierung der Jugendarbeit ist durch ihre Verankerung in der kommunalen Planung, die Unterstützung lokaler Träger und die strategische Nutzung europäischer Förderprogramme ein zentrales Ziel. Durch die Ansprache benachteiligter Jugendlicher werden Teilhabe, Integration und Chancengleichheit verbessert. Verschiedene Leipziger Projekte arbeiten mit partizipativen Ansätzen: Jugendliche planen ihre Begegnungen, begleitet von Peers und Fachkräften, eigenständig. Dadurch erfahren sie Selbstwirksamkeit und entwickeln transkulturelle, organisatorische und projektbezogene Kompetenzen.

Projekte 2025:

- Oktober 2025: **Multilaterale Jugendbegegnung** mit Jugendlichen aus Deutschland, Portugal, Schweden und der Slowakei zum Thema "Discover Identity through Diversity"
- September/ Oktober 2025: **Internationaler Jugendaustausch** "Curious Circus Connections" mit Zirkusthematik von der Villa gGmbH
- September 2025: **Jugendbegegnung** "Unlock your potential" zur Entwicklung arbeitsmarktqualifizierender Kompetenzen mit Partnern aus Spanien, Lettland und Griechenland von der Villa gGmbH
- August 2025: **Jugendbegegnung** mit Jugendlichen der 56. Schule Leipzig und aus Portugal zum Thema „Wasser und Nachhaltigkeit“ in Carcavelos bei Lissabon
- Juni/ Juli 2025: **Deutsch- Norwegische Theaterjugendbegegnung** "Move it" von der Villa gGmbH im Schloss Seelingstädt bei Grimma
- Juni/ August 2025: Rückbegegnung der **Deutsch-Italienische Jugendbegegnung** "Games, Sports and Arts" in Kooperation mit dem Netz kleiner Werkstätten der Jugendberufshilfe des Berufsbildungswerks Leipzig
- Februar/ April/ Juli 2025: **Internationaler Jugendaustausch** "Bandcamps" zum Thema Musik und Band in Leipzig, Strasbourg und Amarante (Portugal)



Portugiesisch-Deutsche Jugendbegegnung in Carcavelos
© Kindervereinigung Leipzig e.V.